

» ENDLICH AACHEN! «

Dein Stadtführen



4 Aachen ... endlich!



6 Wo wohnst Du?

8 Bedienungsanleitung // 9 Bezirk Aachen Mitte (Stadtmitte, Pontviertel, Rosviertel, Aachen West, Burtscheid, Frankenberg, Rothe Erde, Hörn & Königshügel, Hanbruch, Kronenberg, Beverau, Siegel, Steinebrück, Ronheide, Forst, Lintert, Driescher Hof, Preuswald, Bildchen, Hitfeld, Köpfchen, Grüne Eiche) // 25 Bezirk Haaren (Haaren, Hüls, Verlautenheide) // 27 Bezirk Laurensberg (Die Soers, Melaten, Steppenberg, Gut Kullen, Laurensberg, Seffent, Vaalserquartier, Vetschau, Lemiers, Orsbach) // 33 Bezirk Richterich (Richterich, Horbach) // 35 Bezirk Eilendorf (Nirm, Eilendorf) // 36 Bezirk Brand (Brand, Freund, Niederforstbach, Krauthausen) // 38 Bezirk Kornelimünster/Walheim (Eich, Oberforstbach, Lichtenbusch, Schleckheim, Kornelimünster, Nütheim, Walheim, Hahn, Friesenrath, Schmithof, Sief)



44 Von A nach B



46 Zu Fuß // 47 Mit dem Fahrrad // 51 Auf Schienen // 53 Mit dem Bus // 54 Mit dem Auto // 55 Fliegen // 55 Und auf dem Wasser?



56 Hunger?



58 Essen zu Hause

59 Supermärkte // 59 Bio // 60 Direkt vom Hof // 61 Märkte // 61 Besonders einkaufen // 64 Kochen und bekocht werden // 65 Und zum Nachtmahl // 66 Heute kommt das Essen zu Dir

70 Essen unterwegs

71 Schnell, schnell bitte // 74 Mittagstisch // 77 Restaurants mit (inter)nationaler Küche // 86 Besondere Lokalitäten

88 Durst?



90 Kaffee // 94 Wein // 97 Cocktails // 99 Bier



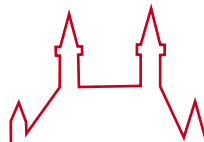
104 Es ist Sommer!

106 Eis // 108 Badetag // 114 Spiel & Spaß // 120 Spazieren & Wandern // 122 Fahrradfahren // 123 Grillen // 125 Picknicken



126 Frostige Zeiten

128 Draußen kalt – drinnen warm // 131 Spiel & Sport frostfrei // 135 Schnee & Eis // 137 Wenn's weihnachtet in Aachen



140

Feiern

142 Feiern ohne Umsteigen // 143 Clubs und Diskotheken // 144 Feiern alternativ // 146 Feiern akademisch // 148 Der Weg nach Hause // 149 Der nächtliche Heißhunger

150

Sonntage

152 Notfall-Einkauf // 154 Brunch // 158 Der Kirchgang // 159 Sonntagsspaziergang // 160 Ausflüge um die Ecke // 161 Kaffee, Kuchen, Kalorien // 164 Abendprogramm

166

Besuch? Tourikram ...

168 Vorbereitungen // 169 Deine Touri-Tour // 177 Geführte Touren // 178 Mitbringsel

180

Kultur und so

182 Licht, Kamera, Action // 186 Theater drinnen und draußen // 190 Nach den Sternen greifen // 190 Zirkus & Varieté // 191 Kleinkunst, Kabarett, Comedy und mehr ... // 192 Museen // 197 Konzerte // 200 Literatur // 202 Karneval // 203 Nichts verpassen: Veranstaltungskalender

204

feste Feste

206 Rund um den Wein // 207 Studentisches // 207 Stadtmittiges // 208 Sportliches // 209 Wissenschaftliches // 210 Sonstiges

212

Mythen

214 Die Legende um den Dombau // 215 Die Rache des Teufels // 216 Schrecken der Party-Heimkehrer: Das Bahkauw // 217 Sagenhafte Köstlichkeiten // 218 Das CHIO Aachen und das Turnierwetter // 219 Stabhochsprung auf die Domspitze?

220

Aachen fiktiv

222 Aachen zum Lesen // 226 Aachen im Film // 227 Aachen, wie es singt ...

228

Sprachregeln und nützliche Vokabeln

230 Allgemeine Sprachregeln // 233 Aachener Vokabeln

Aachen

Aachen

endlich

endlich

endlich



Aachen ... endlich!

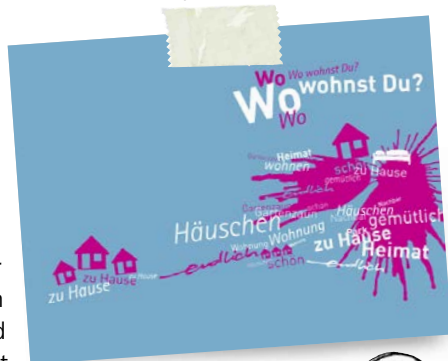
Lieblingssort von Karl dem Großen, malerisch gelegen im Dreiländereck, Domstadt, westlichste Großstadt Deutschlands, prall gefüllt mit Museen, Brunnen, Parks, (männlichen) Studenten und Printen. Endlich Aachen! Und Du bist mittendrin!



... aber schon gehen die Probleme los: Du liest unzählige Wohnungsanzeigen, weißt aber nicht, in welchem Stadtteil Du schön, naturnah, günstig, studentisch oder besonders exklusiv wohnen kannst. Du möchtest am Wochenende mal so richtig im Nachtleben schwelgen, landest aber – Du wusstest es nicht besser – beim gemächlichen Tuba-Abend. Du hast vergessen, für den Sonntag einzukaufen und keine Ahnung, wo Du jetzt noch was zu essen herbekommst. Das sind nur einige klassische Hürden, die eine neue Stadt so mit sich bringt.

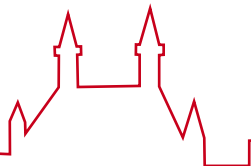


Meist dauert es eine halbe Ewigkeit, bis man sich richtig gut auskennt und bis dahin muss man so einiges über sich ergehen lassen. Aber jetzt ist Schluss damit: Dieses eBook soll Dir eben diese Jahre voller Selbstversuche, Entgleisungen und Kompromisse ersparen und Dir helfen, Dich in Deiner Stadt von Anfang an zu Hause zu fühlen. Essen, Trinken, Feiern und Genießen, Freizeit, Kultur, Spaß und einfach Leben – genau darum geht es in:



» ENDLICH AACHEN! «

Damit Du das alles so richtig auskosten kannst, sind unsere Autorinnen und Autoren durch die ganze Stadt gestreift – immer auf der

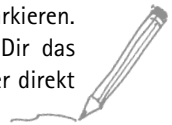




Suche nach den schönsten Ecken, den besten Leckerbissen, den ausgefallensten Kuriositäten und dem besonderen Etwas in Aachen. Sie haben viele, viele Kilometer zu Fuß, mit dem Fahrrad, den Öffentlichen oder dem Auto zurückgelegt, Klemmbrett und Kamera in der Hand, haben Notizen gemacht, Fotos geschossen und dabei Regen und Wind getrotzt. Das alles hat sich aber wirklich gelohnt, denn heute hältst Du tatsächlich dieses eBook in Deinen Händen.



Es ist vorläufig fertig, soll sich aber als Dein persönlicher Ratgeber und Begleiter immer wieder verändern und weiterentwickeln. Das Tolle ist also, Du darfst – ja sollst sogar – in diesem Buch herummalen, Kommentare an den Rand schreiben, Sachen durchstreichen, markieren und aktualisieren und ihm Deine persönliche Note verleihen (Natürlich nur, soweit Dein Lesegerät über solche Fähigkeiten verfügt ...). Um Dir die Hemmungen zu nehmen, haben wir selbst schon einmal angefangen zu kritzeln, malen und markieren. Und wenn Du richtig kritzeln möchtest, empfehlen wir Dir das gedruckte Taschenbuch, das Du überall im Buchhandel oder direkt bei uns bekommst!



Wir wünschen Dir viel Spaß mit

» ENDLICH AACHEN! «

und Deiner neuen Stadt!

Dein

ralph
verlag



jetzt auch online:
www.facebook.com/EndlichAachen

Aachen

Aachen

endlich

endlich

endlich

Wo wohnst Du?
Wo wohnst Du?
Wo



Bedienungsanleitung

Ob neuer Job oder Studium – es schlägt Dich also nach Aachen! Vieles will überlegt sein: WG oder eigene Bude, Altbau, Neubau oder Hochhaus, willst Du lieber Deine Ruhe oder möchtest Du einen möglichst kurzen Weg in die Innenstadt, zur Vorlesung oder ins Grüne? Was immer Dir bei der Auswahl Deiner neuen Bleibe wichtig ist, alles will bedacht werden.



Aachen ist zwar sicher nicht so gewaltig wie andere (Uni-)Städte, erstreckt sich aber über eine beachtliche Fläche. Die Unterschiede der verschiedenen Stadtteile sind außerdem groß, gerade wenn man bedenkt, dass trotz der quirligen Stadtmitte gut 60 Prozent des Stadtgebiets Grünfläche und eher ländliche Gebiete sind. Wer weiter draußen wohnt, merkt manchmal kaum noch, dass er eigentlich in Aachen lebt.



Dieses Kapitel soll eine Entscheidungshilfe bei der Suche nach DEINEM Viertel sein. Wir stellen Dir alle Bezirke und ihre (teils inoffiziellen) Stadtteile* vor und vermitteln Dir einen Eindruck vom vorherrschenden Flair und dem Lebensgefühl der Bewohner. So siehst Du fast auf einen Blick, ob Du hier wohnen möchtest oder nicht.

Distanz zum Katschhof



Der Katschhof liegt mitten in der Altstadt Aachens zwischen Rathaus und Dom. Direkt nebenan findest Du mit Markt und Münsterplatz auch gleich noch zwei stets belebte Ecken, mit einer Vielzahl an Cafés, Restaurants und Geschäften aller Art. Ebenfalls nur einen Katzensprung entfernt ist der Eisenpark, wo Du bei schönem Wetter Sonne tanken oder Schatten suchen kannst. Selbst im Winter ist



*Vielen Dank für die intensive Beratung an Herrn Roder von der Stadtverwaltung Aachen, Abteilung Geoinformation, Geoservice, Kartographie, Reprographie und Vermessung!



hier dank des Aachener Weihnachtsmarktes einiges los. Die Distanz zum Katschhof zeigt Dir also, wie weit der Weg von Deinem Stadtteil ins Zentrum ist. Ob Du dafür Rad, Bus, Auto oder Schusters Rappen nimmst, hängt aber ganz von Dir ab.

Der besondere Platz



In Aachen wimmelt es nur so von besonderen Plätzen, allerdings muss man diese eben erstmal kennen, um sie zu finden. Damit Dir nicht der Zufall zu Hilfe kommen muss, um auf diese außergewöhnlichen Orte zu stoßen, zeigen wir Dir, wo genau Du suchen musst.

Bezirk Aachen-Mitte

1 Stadtmitte

Distanz zum Katschhof 0-1 km

Ob Studenten, Shopping-Willige, Touris oder Anwohner, die Stadtmitte hat für alle etwas zu bieten. Architektonisch findest Du hier vom Jugendstilbau des Hauptbahnhofs über moderne Bürogebäude und Stadtvillen aus dem 19. Jahrhundert bis zu einfachen Mehrfamilienhäusern alles Erdenkliche vor. Vor allem in der Altstadt stehen noch einige schöne alte Gebäude. Hier kannst Du Dich in einem der unzähligen Cafés, Foodshops und Restaurants stärken und am Markt oder im Elisenpark die Seele baumeln lassen. Auch für Kultur ist gesorgt: Neben drei Theatern gibt es viele Kneipen mit Musik- und anderweitigem Kulturangebot. Wohnen ist nicht überall günstig, jedoch findet sich in dem Gemisch aus Alt und Neu genug geeigneter Wohnraum auch für kleinere Portemonnaies. Schließlich studieren hier auch eine ganze Menge Aachener.



ÄLTESTER KNABENCHOR DEUTSCHLANDS
(AACHENER DOMCHOR)



Aachen

Aachen

endlich

endlich

Wie wirst Du satt in Aachen? Keine Sorge, die Stadt bietet Dir alles, was das hungrige Herz begehrt: Supermärkte, Bioläden, Märkte, Delikatessengeschäfte, Lieferdienste und jede Menge Restaurants für alle Geschmacksrichtungen. Bei Dir als Neu-Öcher macht sich möglicherweise trotzdem Orientierungslosigkeit breit. Wo verstecken sie sich denn, die kulinarischen Möglichkeiten? Wo bekommst Du, was Dich nicht nur satt, sondern auch glücklich macht? Hier folgt die Übersicht für alle Krieger gegen das Magenknurren:



Supermärkte

Eine Filiale, nämlich der **Rewe City** (Pontdriesch 10-12) liegt in direkter Nähe zur Uni und eignet sich somit perfekt, um nach der Vorlesung oder nach Feierabend noch schnell ein paar Besorgungen für das Abendessen zu machen. Frisches Gemüse oder Tiefkühlkost, Backwaren oder Chips, Eistee oder Bier, das gewohnte Supermarktinventar sollte keine alltäglichen Wünsche offen lassen.

www.rewe.de --> Markt --> Marktsuche --> Aachen

Hier findest Du Deine Lieblingspizza nicht? Du möchtest einen exotischen Salat zubereiten und benötigst Zutaten? **Kaufland** (Vaalser Str. 242) ist zwar etwas außerhalb der Innenstadt, kann aber aufgrund des größeren Platzangebots auch eine umfassendere Produktpalette präsentieren. www.kaufland.de --> Filialen --> Aachen



Bio

Na klar, auch die Aachener sind längst auf den Trichter gekommen. Dementsprechend groß ist die Auswahl in der Kaiserstadt. Hier eine kleine Übersicht über gute Bioläden für Dein perfektes Öko-Mahl:

Körnerfutter? Trockenobst? Heiltees? Ja, auch, aber das **Reformhaus Heift** (Reihstr. 21, Kapellenstr. 13, Ursulinerstr. 21) hat noch



Sommer!
Es ist Sommer!
Sommer!
endlich

Kicken

Kicken



Grillen

Grillen

Badensee

Biergarten

Grillen

Grille

Biergarten

endlich





Sommer in Aachen = Wolken und Nieselregen? Das hartnäckige Gerücht, dass der Aachener Sommer nur am warmen Regen zu erkennen sei, ist natürlich längst wissenschaftlich widerlegt. Auch ein Öcher tauscht seinen Regenschirm in der warmen Jahreszeit gerne gegen Sonnenbrille, Schwimfflossen oder Picknickdecke.

s. „Mythen“, S. 218

Du weißt, dass der Sommer in Aachen vor der Tür steht, wenn die Fontänen am Europaplatz in die Höhe schießen, Inhaber internationaler Restaurants die Pontstraße mit allen greifbaren Tisch-Stuhl-Kombinationen füllen, Bars und Kneipen ihre Biergärten öffnen und die Parks von Sonnenscheinsehnsüchtigen und Grillliebhabern bevölkert werden.

Sommer-Feeling – das bedeutet nicht nur, sich übers schöne Wetter zu freuen, es geht natürlich auch um die größten Eiskugeln, die perfekte Outdoor-Sportart, die gemütlichste Feuerstelle für Dein Grillgut und überhaupt die schönste Art, die heiße Jahreszeit so richtig zu genießen.



Eis

Es schmilzt, tropft und klebt, aber Du kannst im Sommer einfach nicht genug davon bekommen? Eis zählt im Juni, Juli und August beinahe schon zu den Grundnahrungsmitteln. Durchschnittlich verputzt jeder Deutsche etwa 8 Liter davon pro Jahr. Hauptsächlich in Kugelform wird es in den Eisdielen verabreicht und hilft Dir nicht nur, die schwülen Tage in der Stadt erträglich zu machen, sondern tröstet Dich auch immer ein bisschen darüber hinweg, dass Du Dich jetzt nicht gerade am italienischen Mittelmeerstrand befindest.



feste Feste
Feste
feste Feste
Feste
feste Feste

Musik
Bierbank
Bierbank
Musik
Bierbank
Musik
Feiern
Bierbank
Feiern
Bierbank
Musik
Straßenfest
Straßenfest



Auch der Aachener geht sich gerne amüsieren. Besonders gut kann er das zusammen mit vielen anderen Aachenern auf einem der zahlreichen Feste, die hier übers Jahr stattfinden. Kulturelles, Kreatives, Livemusik, Alkoholisches, Kulinarisches – ein Grund, um ordentlich feiern zu gehen, findet sich eigentlich immer. Wann und wo Du die Möglichkeit hast, in Deiner Stadt einen draufzumachen, verraten wir Dir hier:

Rund um den Wein



Mai-Weinfest

Hier wird nicht nur in den Mai getanzt, sondern auch getrunken. Das traditionelle Mai-Weinfest in Burtscheid findet jedes Jahr in der Nacht zum Ersten des Wonnemonats statt. Rund um das Abteitor haben dann Winzer aus der Pfalz und von der Mosel ihre Stände aufgebaut. Den leckeren Tropfen, den man Dir hier kredenzt, musst Du natürlich nicht auf nüchternen Magen zu Dir nehmen – von Currywurst mit Pommes und Flammkuchen bis zum edlen Käse gibt's alles, womit Du Dir eine solide Grundlage schaffen kannst.



Und dann ran an den Wein! Denn unter Umständen musst Du Dir die Schunkelmusik etwas schöntrinken – aber keine Sorge, die Veranstaltung hat auch noch andere Livemusik zu bieten.



WeinSommer Aachen

Etwas später im Jahr, Ende August, zieht der Weinsommer Aachen zahlreiche Weinliebhaber auf den idyllischen Katschhof. Zwischen



Deals mit dem Leibhaftigen, unheimliche Gestalten, süße Verführungen, finsterner Aberglaube und magische Höhenflüge – um die Domstadt ranken sich einige merkwürdige Geschichten. Und deren gewitzte Bewohner – wenn man den Sagen und Legenden traut – sind sogar in der Lage, dem Teufel ein Schnippchen zu schlagen. Einige Kuriositäten, die man sich in Aachen erzählt, wollen wir Dir nicht vorenthalten.

Die Legende um den Dombau



Karl der Große, der sich der heißen Quellen wegen in Aachen niederließ (und sie so zur Kaiserstadt machte), wollte einst einen prächtigen Dom bauen. Wie so oft bei solch bescheidenen Vorhaben wurde das Geld knapp und das Projekt drohte zu scheitern. Karl war außerdem mal wieder in der Weltgeschichte unterwegs und die verantwortlichen Stadtväter hatten in ihrer Not eine ganz dumme Idee:

Sie baten den Teufel um Hilfe. Der war natürlich Feuer und Flamme, weil er sicher war, dass er dabei ein gutes Geschäft rausschlagen könnte: Als Tribut forderte er die Seele desjenigen, der als Erster über die Schwelle des fertigen Doms schreiten sollte. Die Stadtväter gingen auf den Deal ein und um 800 herum – keine zehn Jahre nach Beginn der Bauarbeiten – war es dann auch schon soweit. Der Dom konnte eingeweiht werden.

Natürlich hatten weder der Teufel noch die Aachener ihren Handel vergessen, und Karl, ausgefuchst wie er war, ließ einen Wolf aus dem Wald holen und schickte den zuerst in den Dom. Gierig riss der Teufel dem Wolf die Seele heraus, in der Annahme, ein Bischof oder irgendeine Kirchenhoheit hätte den Dom betreten. Als er sah, dass er hereingelegt worden war, verfiel er in rasende Wut und stürmte hinaus, natürlich nicht ohne vorher noch üble Rache zu schwören.



Das Öcher Platt, befindet sich wie viele andere Mundarten auf einem erdwärts geneigten Ast. Wenige verstehen es noch ganz, und noch viel weniger sprechen es. So ist es zwar sehr wahrscheinlich, dass ein Aachener Dir die kryptischen Zeilen auf den Plakaten der Alt-Aachener Bühne übersetzen kann, beim Versuch der Aussprache aber kläglich scheitert.

Das Öcher Platt, so scheint es, ist vielen völlig unverständlich. Angesichts dieser Untiefen sei Dir eine kleine Annäherung ans „Hazz“ (Herz) gelegt. Denn auch dem vermeintlich „Normalsprechenden“ hört man oft den Öcher an, wenn er sich am Hochdeutschen versucht, und eine ganze Reihe Ausdrücke haben ihren Weg in die regionale Standardsprache gefunden.

Allgemeine Sprachregeln



Der Öscher kommt aus Oche

Allgemein tendiert der Aachener dazu, den so genannten „Ich-Laut“ als „sch“ auszusprechen. Der Öcher, also Aachener, ist somit ein „Öscher“ (mit kurzem „ö“, wenn's recht ist). Aber: Die Stadt heißt „Oche“, mit einem „Ach-Laut“, also einem „ch“ wie in „Ach!“.



Ach, „J“!

Ähnlich wie auch in anderen rheinischen Jejenden findet man in Oche ein elejantes „j“ ästhetischer als das stinklangweilige „g“. Hier wird jedenfalls zum Herrjot gebetet und die extralangen Busse tragen den schönen Namen „Öcher Long Wajong“.



Ürgendwie anders

Das „i“ wird öfter mal durch ein „ü“ ausgetauscht. Der Gläubige geht also in die „Kürsche“ (Kirche) und isst hinterher womöglich ein



Aktuelle Titel aus dem rap verlag

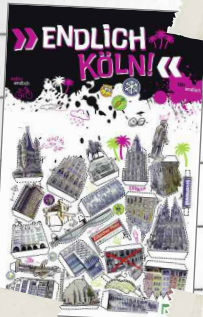


Endlich Studium!

Das Handbuch für die beste Zeit deines Lebens

300 Seiten vollgepackt mit allem, was Du wissen musst - und jeder Menge studentischem Lebensgefühl!

Auch als eBook in allen Stores verfügbar!



»Endlich Köln!« Dein Stadtführer

264 Seiten Unterhaltung und lebenswichtige Infos für alle Köln-Neulinge, -Fans, -Entdecker und solche, die es werden wollen.

Auch als eBook verfügbar!



Deine eigenen vier Wände!

Das ultimative eBook für alle, die zum ersten Mal von zu Hause ausziehen.

Wohnungssuche, WG-Abenteuer, Juristisches, Einkauf für den kleinen Geldbeutel, Hilfe bei der Mottenplage ...!

nur 3,99 €

Exklusiv als eBook in allen Stores!

mehr -->

Außerdem lieferbar:



»Endlich Kiel!«
Dein Stadtführer

»Endlich Bonn!«
Dein Stadtführer

»Endlich Freiburg!«
Dein Stadtführer

»Endlich Hannover!«
Dein Stadtführer

»Endlich Leipzig!«
Dein Stadtführer

»Endlich Kassel!«
Dein Stadtführer

»Endlich Heidelberg!«
Dein Stadtführer

»Endlich Mainz!«
Dein Stadtführer

»Endlich Bielefeld!«
Dein Stadtführer

»Endlich Aachen!«
Dein Stadtführer

»Endlich Münster!«
Dein Stadtführer

2014 erscheinen: »Endlich Dortmund!«, »Endlich Düsseldorf!«,
»Endlich Bremen!«, »Endlich Frankfurt!«, »Endlich Stuttgart!« ...